



Als katholischer Träger von Kindertageseinrichtungen im Bistum Trier suchen wir für unsere Kindertageseinrichtung

St. Hildegard in Norheim
ab sofort
eine ständige Vertretung von Standortleitung (m/w/d)
mit 39 Std./wö. befristet

Informationen zur Kindertageseinrichtung finden Sie auf unserer Homepage.

Wir erwarten

- eine abgeschlossene Ausbildung als staatlich anerkannte/r Erzieher/in, ein abgeschlossenes Studium der Sozialarbeit/Sozialpädagogik oder eine sonstige gleichwertige pädagogische Ausbildung
- die Zugehörigkeit zu einer katholischen Kirche und eine christliche Lebensführung
- eine konstruktive Mitarbeit bei der Umsetzung von Kinderrechten und Kinderschutz
- ein einwandfreies erweitertes Führungszeugnis
- fundierte pädagogische Fachkenntnisse
- ein hohes Maß an sozialer Kompetenz und Flexibilität
- ein großes Engagement in der Arbeit mit den Kindern und ihren Familien
- Aufgeschlossenheit gegenüber einem zukunftsorientierten Bildungskonzept
- Kooperationsbereitschaft zur guten und konstruktiven Zusammenarbeit zwischen Team, Eltern, Träger und Pfarrgemeinde
- gute EDV-Kenntnisse

Wir bieten

- eine tarifgerechte Bezahlung nach der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung für das Bistum Trier (S 9) inkl. Jahressonderzahlung, Leistungsentgelt, betriebliche Zusatzversorgung, 30 Tage Jahresurlaub, zusätzliche Freistellungsregelungen, etc.
- einen sicheren und abwechslungsreichen Arbeitsplatz bei einem der größten KiTa-Träger in Rheinland-Pfalz
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- persönliche und berufliche Weiterentwicklung durch interne und externe Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- Aufstiegs- und Veränderungschancen in einem großen Unternehmen
- Unterstützung durch Fachberatung und pastorale Begleitung

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte -bevorzugt per E-Mail im PDF-Format- an:

Katholische KiTa gGmbH Koblenz
Gesamtleitungsbüro Simmern
Frau Schmidt
Palzerstraße 20
55469 Simmern
E-Mail: martina.schmidt@kita-ggmbh-koblenz.de
Telefon: 06761-9119834

Bitte verzichten Sie auf Bewerbungsmappen o. ä., da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.
Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen datenschutzkonform vernichtet.